

ERSTER KREISBEIGEORDNETER

MAIN-KINZIG-KREIS Barbarossastr. 24 63571 Gelnhausen

**Schulelternbeiräte der
schulformübergreifenden Gesamtschulen
im Main-Kinzig-Kreis
c/o Herrn Heinz Hunn
Kleiststr. 8**

63526 Erlensee

Günter Frenz

Barbarossastraße 24

63571 Gelnhausen

Telefon: 06051/85-10020

Telefax: 06051/85-10024

E-Mail: Guenter.Frenz@mkk.de

Datum: 11. Juli 2007

**Ihr Offenener Brief vom 03. Juli 2007 zur aktuellen
Schulentwicklungsplanung**

Sehr geehrter Herr Hunn,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr engagiertes Schreiben, mit dem Sie sich für die schulformübergreifenden Gesamtschulen im Main-Kinzig-Kreis positionieren, habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich kann Ihre Befürchtungen, insbesondere hinsichtlich der Bertha-von-Suttner-Schule und des Lichtenberg-Oberstufen-Gymnasiums, durchaus nachvollziehen.

Die Situation ist Ihnen hinlänglich bekannt, wir hatten als Schulträger gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt für das nächste Schuljahr keine Möglichkeit, anders als durch geeignete Lenkungsmaßnahmen, dem Wunsch der Eltern nach einem gymnasialen Schulplatz für ihr Kind nachzukommen.

Es ist das erklärte politische Ziel des Main-Kinzig-Kreises, für die Region Bruchköbel, Nidderau, Hammersbach, Schöneck und Niedardorfelden ein gymnasiales Angebot ab dem Schuljahr 2008/09 zu etablieren, um solche Probleme, wie sie dieses Jahr aufgetreten sind, künftig zu vermeiden.

Dazu gibt es 3 Möglichkeiten, den Ausbau des Lichtenberg-Oberstufen-Gymnasiums in Bruchköbel, die Umwandlung der Bertha-von-Suttner-Schule in eine kooperative Gesamtschule oder eine gemeinsame Lösung mit dem Schulträger Stadt Hanau.

Selen Sie versichert, dass ich bereits Gespräche auf allen Ebenen geführt bzw. initiiert habe, um die beste Lösung für die betroffenen Kinder mit Ihren Eltern ab dem Schuljahr 2008/09 umzusetzen.

Mit einer Entscheidung unserer politischen Gremien können Sie im September 2007 rechnen.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Frenz
Erster Kreisbeigeordneter

Mittelpunkt der Europäischen Union